

PP10 Flocc

PROGRAMMIERBARE SCHLAUCHPUMPE
FÜR LANGSAME KONTINUIERLICHE DOSIERUNG





Grundlegende Sicherheitshinweise

Dieses Benutzerhandbuch beinhaltet grundlegende Sicherheitshinweise zu der Montage, Inbetriebnahme, dem Betrieb und der Wartung der Anlage ASIN AQUA Spa (weiter nur „Anlage“). Deshalb muss jede Person, insbesondere diejenige, welche die Montage, Inbetriebnahme oder Wartung der Anlage durchführt, und jeder Benutzer der Anlage vor deren Handhabung dieses Handbuch unbedingt gelesen haben. Dieses Benutzerhandbuch ist zur späteren Einsicht abzulegen und für jeden Benutzer der Anlage stets griffbereit vorzuhalten. Alle in diesem Benutzerhandbuch angeführten Hinweise und Informationen sind unbedingt einzuhalten.

Gefahr bei Nichteinhaltung der Sicherheitshinweise

Die Nichteinhaltung der in diesem Benutzerhandbuch angeführten Sicherheitshinweise kann eine Beschädigung der Anlage und/oder Entstehung von Personen- und Sachschaden, inklusive eines Umweltschadens zur Folge haben. Die Nichteinhaltung der in diesem Benutzerhandbuch angeführten Hinweise und Informationen hat den Ausschluss oder Beschränkung der eventuellen Schadenersatzrechte zur Folge.

Unzureichende Qualifikation von Personen, die mit der Anlage umgehen

Nicht fachgerechter Umgang mit der Anlage kann einen Personen- und/oder Sachschaden zur Folge haben. Die Montage der Anlage und deren Inbetriebnahme sind ausschließlich durch einen qualifizierten Techniker bzw. durch eine Servicefirma durchzuführen. Die Person, die die Montage der Anlage und deren Inbetriebnahme durchführt, hat den Benutzer in einem Umfang einzuschulen, damit der Benutzer sämtliche Risiken, die mit einer falschen Bedienung der Anlage verbunden sind, vollständig versteht. Personen mit unzureichender Qualifikation und unzureichenden Kenntnissen der Anlage darf der Zugang zu der Anlage sowie der Umgang damit nicht ermöglicht werden. Ferner darf die Anlage nicht von Kindern und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten benutzt und gehandhabt werden, falls diese Personen nicht unter Aufsicht stehen.

Überdosierung von chemischen Mitteln

Eine unkontrollierte Überdosierung von chemischen Mitteln kann Personen- und Sachschaden verursachen. Obwohl die Anlage eine Reihe von Sicherheitselementen aufweist, ist es nicht auszuschließen, dass es bei einer Störung der Messsonden oder der gesamten Anlage zu einer Überdosierung von chemischen Mitteln für die Wasseraufbereitung kommt. Die Anlage ist so zu installieren, dass eine unkontrollierte Überdosierung von chemischen Mitteln nicht möglich sein wird und rechtzeitig vor der Schadenseinstellung erkannt wird. Die chemischen Mittel sind in solchen Konzentrationen und Vorratsmengen zu benutzen, dass bei einer eventuellen Überdosierung keine gefährliche Konzentration dieser Mittel im Wasser entsteht. Chemische Mittel in großen Packungen oder chemische Mittel mit hoher Konzentration sind nicht zu benutzen.

Bildung vom gasförmigen Chlor bei der Dosierung von chemischen Mitteln in stehendes Wasser

Ist der Kontrolldurchflussmesser der Anlage blockiert oder kaputt, besteht das Risiko einer Dosierung der chemischen Mittel in stehendes Wasser. In dem Fall entsteht durch die Mischung der Chlor-Desinfektion und des Mittels für die pH Senkung ein giftiges gasförmiges Chlor. Die chemischen Mittel dürfen nicht in stehendes Wasser dosiert werden.

Nichtverständnis der Sicherheitshinweise und Informationen

Dieses Benutzerhandbuch beinhaltet eine große Menge von Sicherheitshinweisen und weiterem Informationstext. Eine Nichteinhaltung der Sicherheitshinweise infolge deren Nichtverständnisses kann Personen- und/oder Sachschaden verursachen. Das Benutzerhandbuch ist sorgfältig komplett durchzulesen. An der Anlage darf auch nichts manipuliert werden, wenn alle potentiellen Risiken aus Nichtverständnis der Sicherheitshinweise und sonstigen Informationen ausgeschlossen werden können.

Verwendung neuer Funktionen der Anlage

Im Hinblick auf eine laufende Entwicklung ist es möglich, dass die Anlage über Funktionen verfügt, die in dieser Fassung des Benutzerhandbuchs nicht vollständig beschrieben sind. Die Verwendung dieser neuen oder erweiterten Funktionen ohne volles Verständnis durch den Benutzer kann zur Beschädigung der Anlage und anderen ernsthaften Folgen, inklusive des Personen- und/oder Sachschadens führen. Stellen sie sicher, dass alle Benutzer alle Funktionen der Anlage ausreichend verstanden haben.

Bedingungen vor dem Beginn der Anlagenbenutzung

Es ist zu überprüfen, ob die Fassung des Benutzerhandbuchs und weitere Dokumentationen für sämtliche Funktionen der Anlage aktualisiert sind. Die integrierte Hilfe der Anlage ist zu verwenden. Sollten bestimmte Funktionen der Anlage anhand der verfügbaren Informationen nicht voll verstanden werden, sind diese Funktionen nicht zu benutzen.

Chemikalien für die Wasseraufbereitung

Die im Zusammenhang mit ASIN AQUA Spa verwendeten Chemikalien müssen mit großer Sorgfalt behandelt werden um Sachschäden oder Verletzungen zu verhindern. Aseko empfiehlt, dass Sie persönliche Schutzausrüstung verwenden, wenn Sie mit pH-Korrekturmittel und/oder chlorhaltigen Produkten arbeiten. Bitte lesen Sie die Sicherheitsdatenblätter (Materials Safety Data Sheet/ MSDS).

WARNUNG:

Vermischen Sie das pH -Korrekturmittel nicht mit chlorhaltigen Mitteln. Bei der Durchführung von Wartungsarbeiten müssen die Leitungen und Ventile stets mit sauberem Wasser gespült werden, um das Vermischen von pH-Korrekturmitteln und chlorhaltigen Mitteln zu verhindern.



Was finden Sie in der Packung

PP10 Flocc #13260



Schlauchpumpe
#12117

Impfventil
#12005



Ansauggewicht
#12023



Dübel und Schrauben



Mess- und Dosierleitung 1/4"
(6,35 mm) - transparent
#12008



Zubehör zum Nachkaufen

Klebestopfen d50mm - 1/4"
#12134



Koagulationsmischer
30001



ASEKO Pool Tester
#12170



Fotometr
13076



ASEKO original chemicals



FLOC+C 201
#12139



FLOC+C 51
#12138

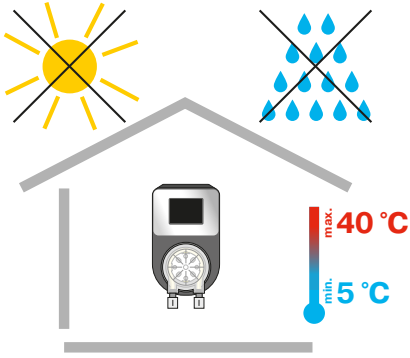
Peristaltische Pumpe PP 10

Eine wirksame Gerinnung und Ausflockung erfolgt nur bei kontinuierlicher Dosierung. Die Peristaltikpumpe PP10 ist für die Dosierung von FLOC+C, aber auch für andere Flockungsmittel und Gerinnungsmittel, die speziell für die Behandlung des Schwimmbades Wasser und Whirlpools vorgesehen sind, geeignet. Die Pumpe ermöglicht die Voreinstellung der Dosiermenge pro Stunde.

Die PP10 kann in zwei Varianten erworben werden. Die PP10 PRG-Variante ist mit einem Stromversorgungskabel ausgestattet und ermöglicht die Einstellung der Stundendosis an der eingebauten Anzeige. Die PP10 12V Variante hat kein Display und dosiert kontinuierlich 10ml/m. Die PP10 12V ist für den Anschluss an die ASIN Aqua Profi Dosieranlage ausgelegt.

Stromanschluss

Stromanschluss	230 V / 50 Hz
Energieverbrauch (Watt)	4,5 VA
Sicherung	T500 mA
Überspannungskategorie	II
Schutzklasse	IP50
Betriebstemperatur	+5 to +40 °C
Gewicht	530 g
Installation	Wandmontage
Pumpenleistung	10 ml / min / max. 1 bar
Max. Wasserdruck	1 bar
Abmaße	125 x 140 x 120 mm



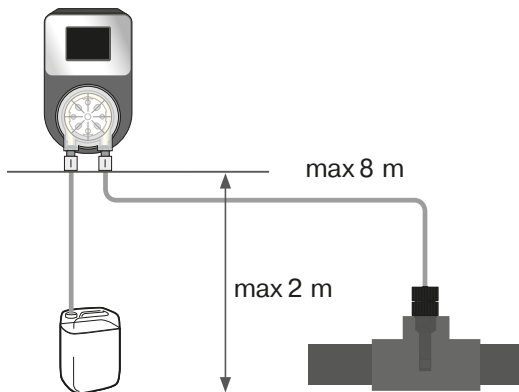
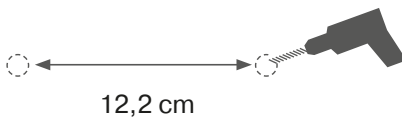
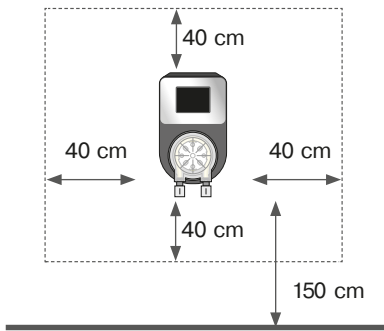
Installation der PP10

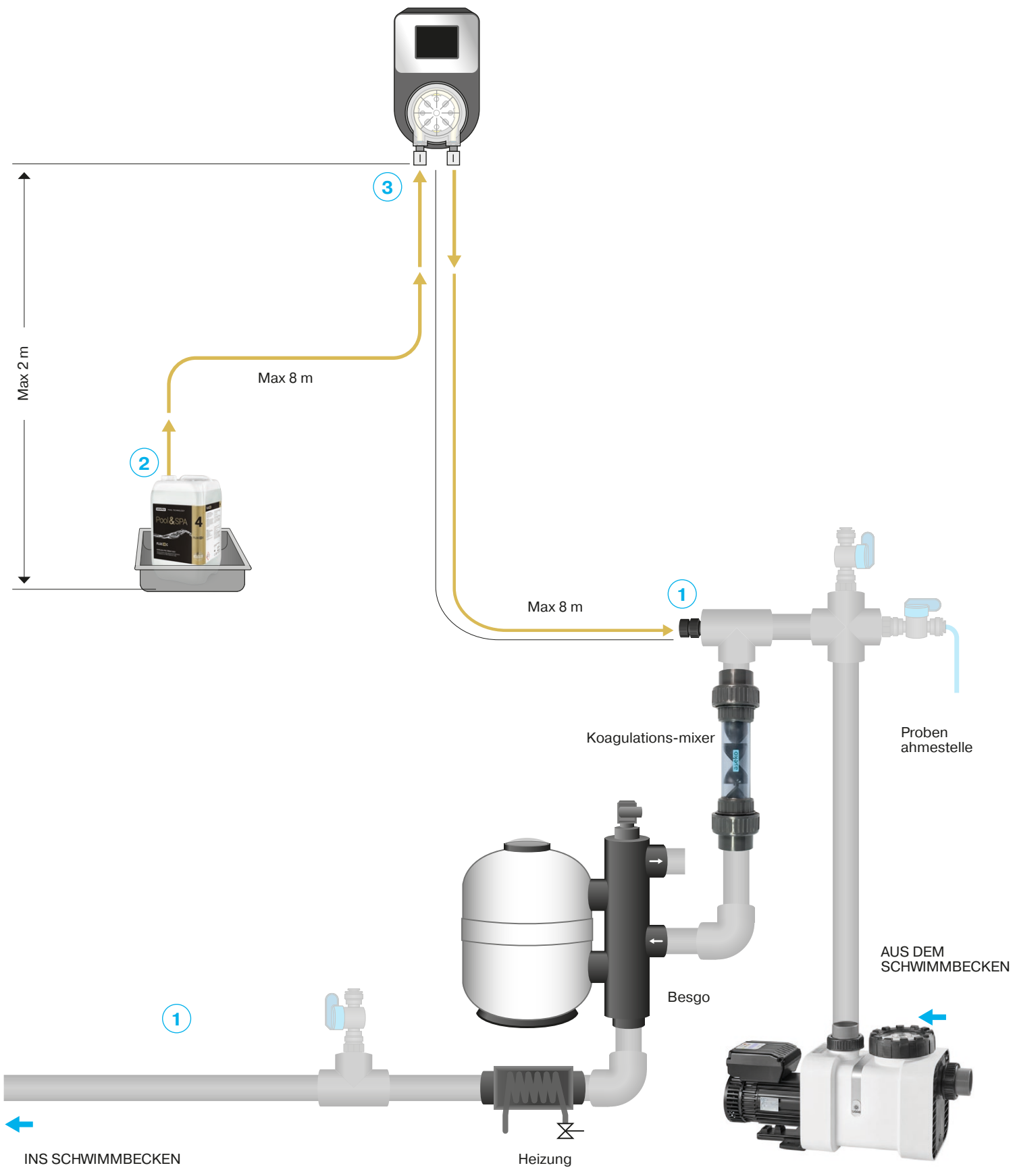
Die PP10 ist in trockener und staubfreier Umgebung mit Temperaturbereich von +5 °C bis +40 °C zu montieren. Für die Montage finden sie hinter der Frontblende im Gehäuse entsprechende Löcher. Wählen Sie den Standort so aus, dass der Freiraum mindestens 40 cm in alle Richtungen beträgt und die Höhe über dem Boden höchstens 150 cm beträgt.

WARNUNG: Die Temperatur am Installationsort sollte dauerhaft im Bereich von +5 bis + 40 °C liegen und die relative Feuchtigkeit darf 80% nicht überschreiten.

Direkte Sonnenstrahlung, hohe Feuchtigkeit und Staub können zur Beschädigung von der PP10 führen.

- Stellen Sie sicher, dass das Schwimmbeckenwasser chemisch rein und schmutzfrei ist, bevor Sie die PP10 installieren.
- Die maximale Entfernung der Impfventile der Schlauchpumpe der PP10 darf nicht größer als **8 m** sein.
- Die vertikale Entfernung zwischen der PP10 und dem Boden der Behälter darf **2 m** nicht übersteigen.





Anschluss der Poolchemie

Schrauben Sie die Impfvventile in den Stopfen D = 50 mit Gewinde G1/4" (# 12134) und kleben ihn in das T-Stück ein. Nur von Hand festziehen. Verwenden Sie keine Zangen oder andere Werkzeuge.

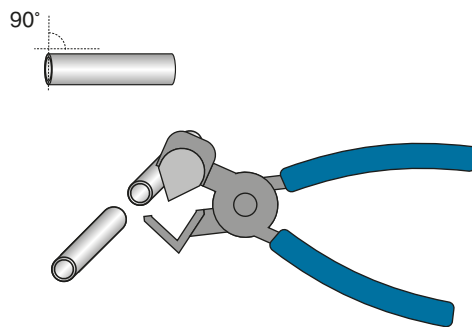
- 1 Schließen Sie das Floc+c-Impfvventil vor dem Filter und vor dem Koagulationsmischer an.

Verwenden Sie zum Anschließen der Dosierleitungen von den Kansirten und zu den Impfvventilen bei den ASIN AUQA Produkten einen PE-Schlauch 1/4" (6,35 mm) # 12008. Dieser liegt der Packung bei.

WARNING

Schneiden Sie die Leitung immer im 90° Winkel ab, um immer eine dichte Verbindung zu gewährleisten.

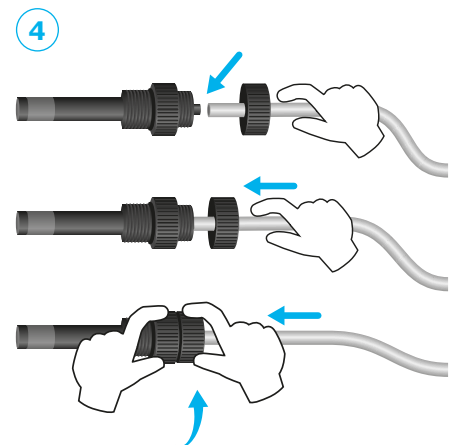
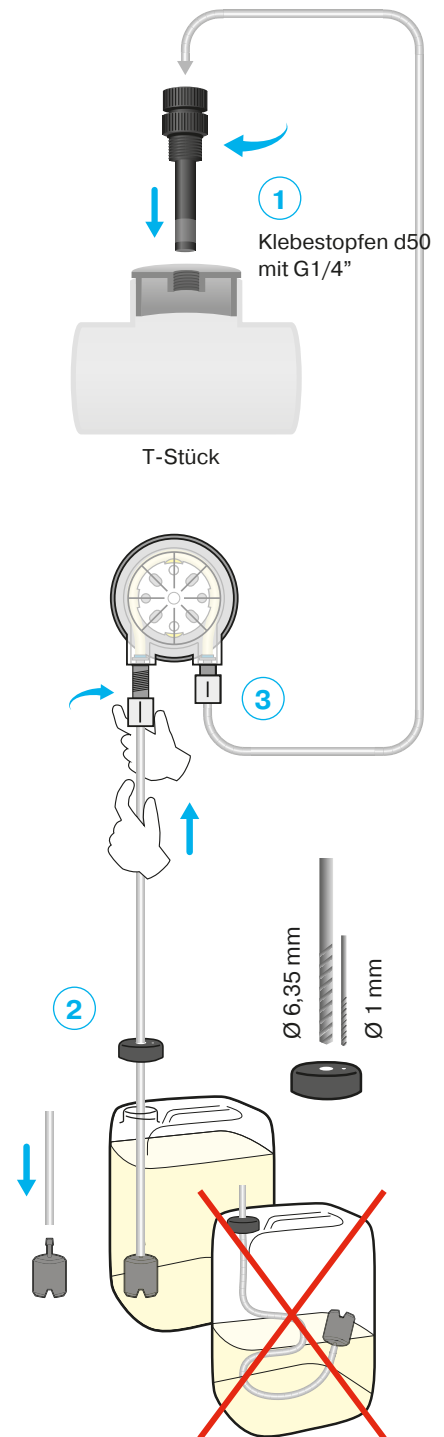
Verwenden Sie für das Schneiden der PE-Leitung z.B. die Spezialzange Nr. 13325. Verwenden Sie KEINE gewöhnlichen Scheren oder Messer.



- 2 **KANISTERANSCHLUSS** Bohren Sie je ein Loch mit 6,35 mm und ein Loch mit 1 mm Durchmesser in die Kanisterkappe. Führen Sie die PE-Leitung durch die Kappe, sodass es bis zum Boden des Kanisters reicht. Platzieren Sie das Sauggewicht am Ende der Leitung.

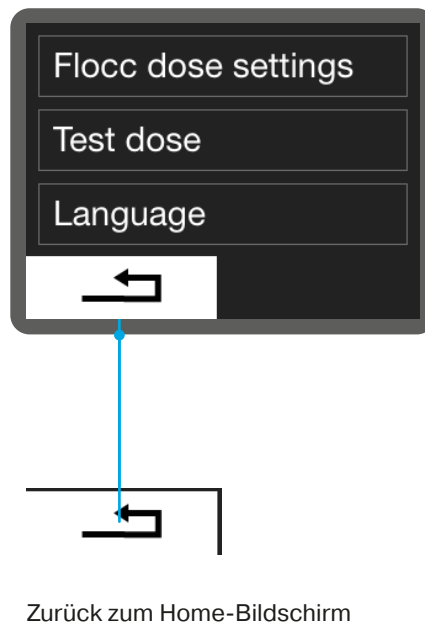
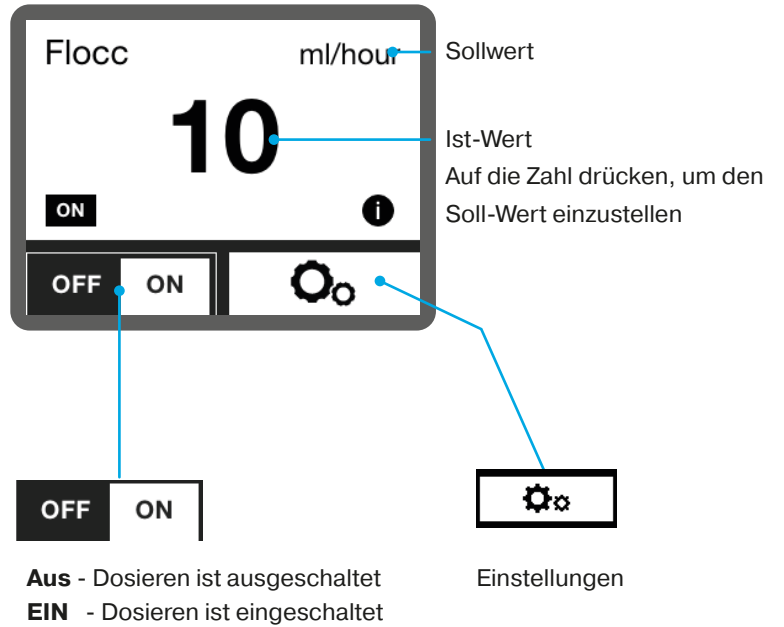
- 3 **PUMPENANSCHLUSS** Verbinden Sie die Saugseite der Pumpe links mit dem Kanister. Den Pumpenauslass rechts mit dem Impfvventil verbinden.

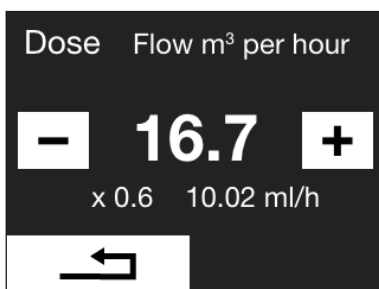
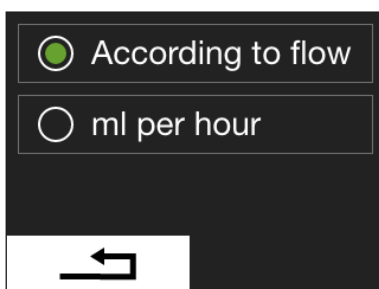
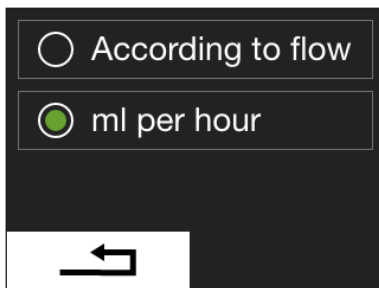
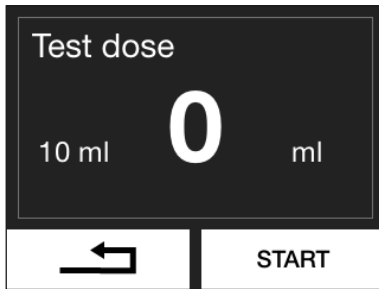
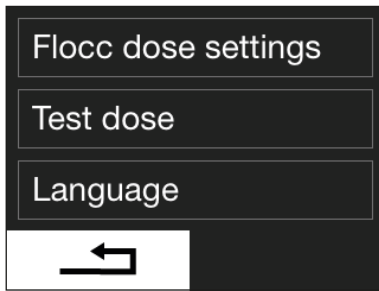
- 4 **IMPFVENTIL ANSCHLUSS** Die Klemmverschraubung auf/abschrauben. Das Rohr durch die Klemmverschraubung führen, das PE-Rohr auf das Impfvventil komplett aufstecken und danach die Mutter mit der Hand anziehen.



Übersicht im Menü

Bei eingestecktem Netzkabel leuchtet das Touchdisplay des Geräts.





Ersteinrichtung

Die PP10 Pumpe wird durch Anschließen an die Stromversorgung eingeschaltet. Die PP10-Stromversorgung muss zusammen mit der Filterpumpe ein- und ausgeschaltet werden. Ansonsten könnte es zu einer fehlerhaften Dosierung kommen.

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Wählen sie die bevorzugte Sprache im Sprachmenü aus. Führen Sie die erforderlichen Einstellungen durch.
3. Prüfen Sie die Dichtheit der Verbindungen. Wählen Sie dazu im MENÜ "Einstellen" Testdosierung aus. Das Display zeigt die Dosierung in ml an. Drücken Sie die "**START**"-Taste, um den manuellen Betrieb zu starten. Überwachen Sie die Bewegungen der Chemie in den PE-Leitungen vom Kanigster bis zum Impfventil. Wenn die Chemie das Impfventil erreicht hat, stoppen Sie die Dosierung mittels der "**STOP**"-Taste. Prüfen Sie, dass die Flüssigkeit nicht zurück fließt. Sollte dies der Fall sein, suchen Sie nach einer undichten Stelle in der PE-Leitung.

EMPFEHLUNG: Führen sie die erste Dichtprüfung mit Wasser durch. Stecken Sie dazu die PE-Leitung mit dem Sauggewicht in einen Behälter mit Wasser. Dies vermeidet den unkontrollierten Austritt von Chemie.
4. Stellen Sie die bevorzugte Floc-Dosiermethode ein. Wählen Sie in den Floc-Dosiseinstellungen eine der FLOC+C-Dosiermethoden aus.
 - ml pro Stunde – Dabei wird die optimale Dosis von FLOC+C in Abhängigkeit Menge des Wasserdurchflusses in Ihrem System in ml/h berechnet. Z.B. Bei 10m³/h Wasserdurchfluss stellen Sie 10 ml/h ein.
 - Abhängig vom Durchfluss – Schauen Sie auf das Datenblatt der Umwälzpumpe und geben Sie den Wert ein. Z.B. Bei der Umwälzpumpe mit einer Leistung von 10 m³/h, stellen Sie 10 ein. Das System berechnet selbst die optimale Dosierung.

Fehlermeldungen

Dosierungsmittel läuft aus / Kanister ist leer

- Regelmäßige Kontrolle der Schlauchleitungen. Flüssigkeitsstände regelmäßig kontrollieren, rechtzeitig nachfüllen.

Dosierpumpe dosiert nicht

- Leckage im Anschluss der PE-Schläuche oder die Schläuche sind beschädigt.
- Ausfall der Dosierpumpe. Prüfen Sie, ob die Pumpe läuft. Wenn ja, überprüfen Sie den Schlauch in der Pumpe auf Beschädigung oder Bruch. Bei Bedarf den Schlauch ersetzen.

Einspritzventil verstopft

- Blockiertes Einspritzventil
Überprüfen Sie das Ventil auf Verstopfung durch Verunreinigungen oder Ablagerungen. Prüfen Sie ebenfalls die Gummidichtung auf Beschädigung
- Ausfall der Dosierpumpe. Prüfen Sie, ob die Pumpe läuft. Wenn die Pumpe läuft, prüfen Sie den Schlauch in der Pumpe auf Beschädigungen oder Brüche und ersetzen Sie ihn bei Bedarf.

Sicherung hat ausgelöst

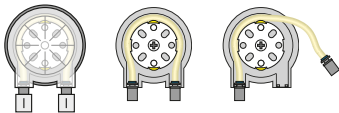
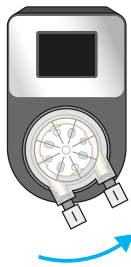
Wenn die Spannungsversorgung der Pumpe in Ordnung ist und die Pumpe nicht arbeitet, kann die Sicherung in der Pumpe ausgelöst haben. Die Sicherung befindet sich auf der Platine im Inneren des Gerätes. Um die Sicherung auszutauschen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stromkabel aus der Steckdose ziehen
2. Schrauben Sie die vordere Abdeckung der Pumpe auf und entfernen Sie die Abdeckung.
3. Prüfen und Ersetzen Sie die Sicherung bei einem Defekt.
4. Montieren Sie die vordere Abdeckung wieder und schrauben das Gehäuse zu.

Wartung

Zur Sicherstellung der optimalen Leistung erfordert die PP10 eine regelmäßige visuelle Kontrolle und Wartung.

#12073 Ersatzschlauch zur Pumpe
PP 60



#12005 Impfventil



#13087 Ersatzgummi für das
Impfventil



Fuse T 80 mA #13095



Pumpenschlauch ersetzen

Um einen Ausfall der Pumpe zu vermeiden empfehlen wir, den Schlauch alle 24 Monate (#12073) zu ersetzen.

Der Austausch wird auf die folgende Weise vorgenommen:

- Schalten Sie die PP10 aus.
- Drehen Sie das Gehäuse der Pumpe gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie es aus der PP10 heraus.
- Lösen Sie die beiden Enden des Schlauchs und nehmen Sie ihn aus der Kassette heraus.
- Schmieren Sie den neuen Schlauch mit der gelieferten speziellen Vaseline ein.
- Legen Sie den gefetteten Schlauch in das Pumpengehäuse ein.
- Setzen Sie das Pumpengehäuse wieder auf die Dosieranlage auf und arretieren diese durch Drehen im Uhrzeigersinn.
- Zum Anschluss der Schläuche benutzen Sie die neuen Überwurfmutter, die Bestandteil des Lieferumfangs sind.

Instandhaltung der Impfventile

Überprüfen Sie regelmäßig die Durchgängigkeit der Impfventile und die Unversehrtheit des Gummis. Beseitigen Sie bei Bedarf den Kesselstein.

In privaten Schwimmbecken ersetzen Sie die Gummis der Impfventile alle 2 Jahre.

Bei öffentlichen Pools jedes Jahr #12005.

Sicherung ersetzen

Wenn die Eingangsspannung zur Schlauchpumpe in Ordnung ist und die Pumpe nicht funktioniert, könnte die Netzsicherung defekt sein. Die Sicherung befindet sich auf der Leiterplatte im Inneren des Geräts. Um die Sicherung zu ersetzen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Netzstecker ziehen
2. Frontabdeckung des Geräts abschrauben und entfernen
3. Sicherung T 80 mA durch eine neue ersetzen
4. Gerät wieder zusammenbauen.

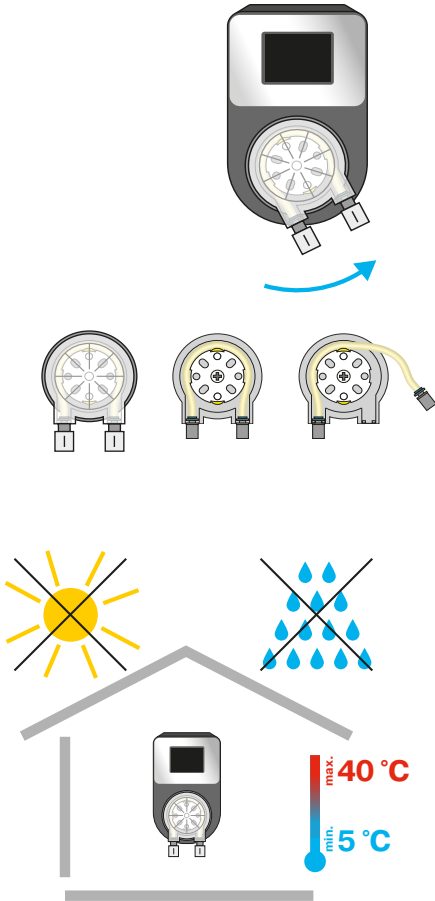
Überwinterung - Lagerung während des Winters

Die PP10 Flocc und das Zubehör müssen (Standort abhängig - Frostgefahr) demontiert, winterfest gemacht und an einem geeigneten Ort gelagert werden.

Um die PP10 Flocc zu demontieren und winterfest zu machen, folgen Sie den unten aufgeführten Anweisungen.

Lagerung der Chemikalien, Montage der PE-Schläuche und der Dosierpumpen

- Wenn die Chemikalien an einem Ort aufbewahrt werden, an dem die Temperatur nicht unter 0°C sinkt, schalten Sie die PP10 Flocc aus. Trennen Sie die Dosierpumpen von der PP10 Flocc und entfernen Sie den Innenschlauch von der Pumpe. Lassen Sie die Innenschläuche mit dem PE-Verbindungsschlauch verbunden. Montieren Sie die Pumpengehäuse ohne Schläuche wieder auf der PP10 Flocc. Lagern Sie die Chemiekannister sowie die Innenschläuche mit dem PE-Rohr an einem Ort, an dem eine Temperatur zwischen +0 - +40 °C herrscht.
- Wenn die Chemikalien an einem Ort stehen, an dem die Temperatur unter 0°C sinkt, schalten Sie die PP10 Flocc aus. Entfernen Sie die PE-Verbindungsschläuche aus den Chemiekannistern und stecken Sie diese in einen Behälter mit Wasser. Schalten Sie die PP10 Flocc wieder ein und gehen zum Menüpunkt Ausgangstest. Dort drücken Sie Chlor/Oxypure, pH, Algizid und Flockung. Wenn der PE-Schlauch vollständig mit Wasser gefüllt ist, schalten Sie den Ausgangstest aus. Nehmen Sie die PE-Leitungen aus dem Wasserbehälter heraus und führen den Vorgang erneut durch bis alle PE-Leitungen mit Luft gefüllt sind. Anschließend schalten Sie die PP10 Flocc aus. Trennen Sie die PE-Verbindungsschläuche von den Dosierpumpen und von den Injektionsventilen. Lagern Sie die Chemiebehälter an einem Ort, an dem die Temperatur zwischen +0 und +40 °C liegt.



#12154 Sondenlagerungswanne

Verbesserung der Filtereffizienz



AFM® Aktiviertes Filtermaterial

AFM ist direkter Ersatz für Filtersand. Es verdoppelt die Effizienz des bestehenden Filtersystems. AFM® ist resistent gegen biologische Verschmutzung und Bildung eines sogenannten Biofilms.



Koagulationsmischer

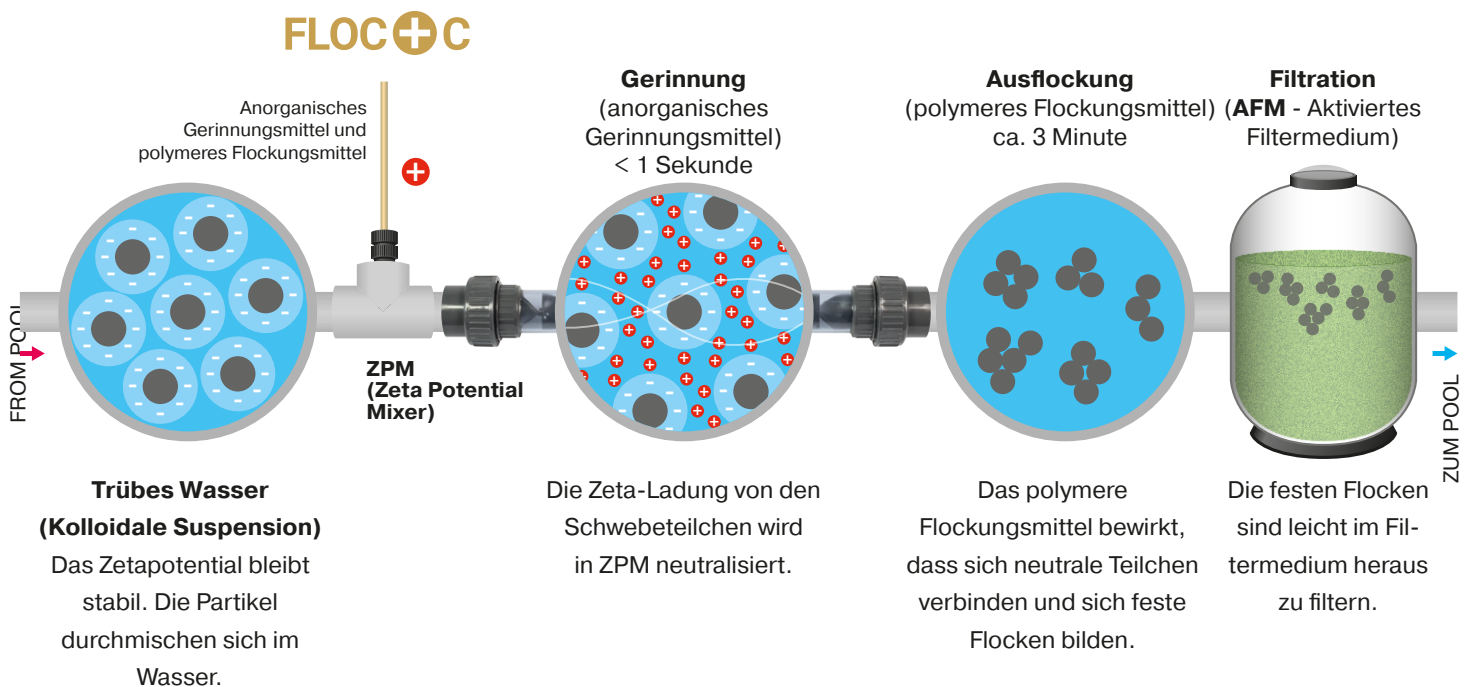
ZPM® Zeta Potential Mixer Der ZPM verstärkt die Koagulations- und Ausflockungsreaktionen für die Umwandlung kleinerer gelöster Bestandteile (Trübung) in größere Partikel, die ausfiltrierbar sind.

ASEKO Pool und Spa Floc + c

Eine einzigartige Mischung aus Koagulationsmittel und Flockungsmittel, die die Effizienz des Filters erhöht.

Das Koagulationsmittel neutralisiert das Zeta-Potential dispergierter Verunreinigungen.

Das Flockungsmittel erzeugt Flocken, die vom Filter erfasst werden





BEDIENUNGSANLEITUNG

PP10

